

Protokoll der Gemeinderatssitzung der Gemeinde Limbach

vom: 27.08.2020

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 22:30 Uhr

Ort: Haus des Gastes, Saal

Unter dem Vorsitz von OB Ralph Hilger waren anwesend:

- Als Beigeordnete: 1. Beigeordneter Manfred Brenner, 2. Beigeordnete Nadja Hachmann
- Als Ratsmitglieder: Tim Becker, Julia Bongartz, Jörg Pichlau, Jörg Reifenrath, Thomas Schneider
- Als Schriftführerin: Julia Bongartz
- Entschuldigt: Nadine Knobe

Tagesordnung

Nichtöffentlicher Teil:

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

- [REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

Öffentlicher Teil:

1. Allgemeine Informationen

- Limbach hat z.Zt. 408 Einwohner mit Hauptwohnsitz und 19 mit Nebenwohnsitz (Summe: 427)
- Sportplatz Streithausen: Ein Angebot über Kunstrasen wird seitens Eric Kohlhaas (OB Streithausen) eingeholt. Bei der Finanzierung würde derzeit $\frac{1}{6}$ auf die Gemeinde Limbach zu kommen.
- Straßenreparaturen: Zwei Fässer Teer sind bestellt und bei geeignetem Wetter soll mit der Reparatur begonnen werden.
- Es wurde eine Baumspende für 2021 angekündigt
- Offene Fragen aus der letzten Sitzung:
 - „Tempo-Aufsteller“ kaufen kostet ca. 100€
 - Kleidercontainer soll 37/38KW zu den Glascontainern umgestellt werden
 - Beflaggung HdG: Flaggen WW (32€), Limbach(60€), Deutschland inkl. Rhl.-Pfalz(60€), Europa(60€). Prüfen, welche Art von Flagge es werden soll (mit oder ohne Ausleger)

- Parkplatz von „Haus Monika“: Das Hochwasserschutzkonzept muss beachtet werden. Laut Vertrag von 1978 muss der Graben vom Eigentümer freigehalten werden. Kontakt mit Eigentümer und Gespräch soll folgen i.R. der durch die VG anzustoßenden Umsetzung des Hochwasserschutzkonzeptes.
- Zigarettenautomat: bringt keine Mieteinnahmen
- Glascontainerplatz: Nutzung allein aufgrund mdl. Vereinbarung mit Eigentümer

2. Vorstellung künftiger Nutzungsmöglichkeiten der Tennisanlage

- Ehepaar Kühle, Eichelhardt: Details s. Anlage
- Jagdpächter, -gehilfen und Fischerei: Pacht von der Hütte und Parkplatz
- Interesse an der Kleinen Nister und des Weihers seitens Michael Fabig
- Als multifunktionaler Eigenbetrieb seitens der Gemeinde kamen von Bürgern folgende Vorschläge: Wohnmobilstellplatz, Camping/Glamping, Hüttenübernachtung, Bereitstellung für Veranstaltungen zum Thema „Natur- und Umwelt“ („Naturhaus“),
- Sportverein hat Interesse an Wiederherstellung eines Tennisplatzes

3. Beratung und Beschluss über den Verkauf als Option der Tennisanlage

Beschluss:

Bezüglich der Tennisanlage sollen alle drei Optionen, also Verkauf, Verpachtung und multifunktionaler Eigenbetrieb weiterverfolgt werden.

Abstimmungsergebnis: Ja: 8 / Nein: 0 / Enthaltungen: 0

4. Beratung und Beschluss über die Annahme einer Spende

Beschluss

Der Rat der Ortsgemeinde Limbach beschließt einstimmig ohne Enthaltungen die Annahme folgender Spende:

Spender: Brückenfestausschuss

Betrag: 156,50 €

Zweck: Kauf von Brezeln für Martinszug 2019

5. Nutzung des Haus des Gastes während der Coronapandemie

- die Vereine haben geplante Indoorveranstaltungen (z.B. Oktoberfest) abgesagt
- auch sämtliche Reservierungen von Privatpersonen in 2020 wurden storniert
- Proben (LDM, Gesangsverein) und Jahreshauptversammlungen sollen unter Beachtung der jeweils aktuellen Corona-Regelungen in der Winterzeit stattfinden können
- AT „Vereine“ organisiert zwecks Abstimmung ein Treffen mit den Vereinen und Gruppen
- Feiern sollen nicht stattfinden

6. Fällung weiterer Fichten mit Borkenkäferbefall

- Mit E-Mail vom 17.07.20 schlug das Forstamt Hachenburg hinsichtlich weiterer Fällungen von „Borkenkäfer-Fichten“ ein Vorgehen nach folgenden 4 Prioritätsstufen vor:
- Prio 1: Flächen mit Pflicht zur Fällung wegen Verkehrssicherungspflicht (z.B. entlang Straßen, Bahnstrecken). In Limbach keine vorhanden.

- Prio 2: Fällungen zur Reduzierung des Unfallrisikos an (stark frequentierten) Wanderwegen (hier besteht keine Verkehrssicherungspflicht!)
- Prio 3: Flächen, auf denen forstliche Aktivitäten erforderlich werden (z.B. Ergänzungspflanzungen)
- Prio 4: Flächen mit bereits eingebrachten neuen Baumarten
- Flächenbegang mit Revierförster Tim Bettgenhäuser soll klären, wo Fällungen gemacht werden sollen (Ziel: mindestens kostenneutrale Entnahme der Fichten)

7. Berichte der Aktionsteams

- AT Festausschuß 675-Jahr-Feier: Bei bisheriger Überlegung belaufen sich die Kosten auf ca. 6.000 €. Es gibt Überlegungen, Geld zu sammeln. Das HdG soll zur Sicherheit am 4./5. 09.2021 für das Fest reserviert werden. Das grobe Festprogramm wurde von Tim Becker vorgestellt. Dem Budget wurde vom Rat grundsätzlich zugestimmt, wobei aber auch Möglichkeiten zur Kostenreduzierung erwogen werden sollen (z.B. Service (1.500 € geplant) z.T. selbst übernehmen).
- AT Vereine: Einladung und Bedarfsabfrage bei Vereinen und Gruppen für Feiern und Proben im HdG
- AT Ortsbild und Liegenschaften: Die Einfriedung des anonymen Urnengrabfeldes soll bis spätestens Allerheiligen (01.11.) gemacht werden.
- AT Natur und Umwelt: Die Obstbäume in der Gemarkung Limbach werden erfasst.
- AT Kinder-Jugend-Familie: - Die Aktion mit dem Spielmobil des Jugendzentrums war erfolgreich, es soll bei Gelegenheit wieder stattfinden. Die „i-Dötzchen“ haben kleine Schultüten und einen Gutschein für die Eisdielen bekommen- ist sehr gut angekommen. Eine Baumpflanzaktion für Limbacher Kinder ist in Überlegung.
- AT Öffentlichkeitsarbeit: Die Homepage ist noch in Arbeit und soll spätestens Ende des Jahres in einer ersten Version online gehen. In der Siegener Zeitung (alle Ausgaben) gab es einen ganzseitigen Artikel über Limbach und die LIMBACHER RUNDEN. Hierdurch spürbarer Gästeanstieg aus dem Raum Siegen/Olpe.
- AT Senioren: Corona-bedingt derzeit keine Aktivitäten wie „Söngowend“ etc.
- AT Integration: Das Info-Dokument „Limbach von A bis Z“ ist in Bearbeitung und soll noch in 2020 fertig werden.

8. Verschiedenes

- Die restlichen kleineren Spielplatzmängel aus der diesjährigen Überprüfung werden zeitnah erledigt (Aktion von AT KJF)
- Ab September einmal monatlich geplant: „Aktion 12“. Ziel ist möglichst viele Bürger zu motivieren, sich eine Stunde im Monat, also zwölf Stunden im Jahr, für Limbach zu engagieren. „Aktion 12“ läuft parallel zu anderen Formen des bürgerschaftlichen Engagements wie z.B. Patenschaften und Mitarbeit in Projekten.

9. Einwohnerfragen

Kanäle (Einlaufschächte) sind z.T. verstopft (kann bei „Aktion 12“ gemacht werden)

Limbach, den 15.09.2020

Schriftführerin

Limbach, den 15.09.2020

Ortsbürgermeister